

Pressemitteilung der Stadt Sigulda (Lettland)

Die Partnergemeinde Stuhr unterstützt auch in diesem Winter die Gemeinde Sigulda in Lettland wieder mit 3.000 € für die Suppenküche

Dank der Unterstützung der Partnergemeinde Stuhr aus Deutschland können die bedürftigen Bürger in Sigulda auch in diesem Winter zweimal die Woche eine warme Suppe bekommen. In diesem Winter haben die Bürger von Stuhr und der Förderkreis Stuhr -Sigulda dazu beigetragen, dass die Suppenküche Sigulda als Spende 3.000 € bekommt. So ist es möglich, dass der Verein „Saullēkts“ (zuständig für die Suppenküche) zwei Mal in der Woche - dienstags und donnerstags - die zubereitete Suppe verteilen kann.

Das gespendete Geld wird für die Herstellung der Suppe und für die Bezahlung der Arbeit des Kochs verwendet. Dieses Jahr können die Suppe 60 Bedürftige bekommen, die meisten können die Suppe selbst abholen, aber um 16 Bedürftige kümmern sich die Mitarbeiter von „Saullēkts“, so dass sie die Suppe zu Hause bekommen, da die Leute behindert sind und sie nicht selber abholen können. Für einen Teil der Bedürftigen ist dies die einzige warme Mahlzeit am Tag.

Wir hören viele Worte des Dankes von den alleinstehenden bedürftigen Senioren, die die Suppe bekommen. Mit Freude verzehren sie die Suppe, die wie zu Hause vorbereitet wird, und die Leute freuen sich, dass man sie nicht vergessen hat und sich um sie kümmert, so sagen die Mitarbeiter vom Sozialamt, die die Hilfe anbieten und auch die Versorgung sicherstellen.

Mit der Arbeit hat die Suppenküche in Sigulda im November 2009 angefangen. Bisher haben die Stuhrer Bürger die Suppenküche in diesem Zeitraum von sieben Jahren mit mehr als 20.000 € unterstützt.

Stuhr ist unsere Partnergemeinde schon mehr als 25 Jahre. Mit verschiedenen freiwilligen Hilfsaktionen unterstützt sie regelmäßig die Partnergemeinde und die Bürger von Sigulda.

Die Stadt Sigulda bedankt sich bei der Partnergemeinde Stuhr und bei allen Bürgern von Stuhr, bei dem Bürgermeister Niels Thomsen, bei der Vorsitzenden des Förderkreises Stuhr-Sigulda, Heike Reckeweg, und bei dem langjährigen und sachkundigen Mitarbeiter der Gemeinde und des Förderkreises, Edgar Wöltje, für die Unterstützung der bedürftigen Bürger der Gemeinde Sigulda. Vielen Dank!